



Bezirksregierung Düsseldorf
-Dezernat 48-
Postfach 30 08 65
40408 Düsseldorf

Antrag auf Bewertung meiner ausländischen Bildungsnachweise (beruflich – Erziehung)

Sehr geehrte Antragstellerin, sehr geehrter Antragsteller,

Sie möchten prüfen lassen, ob Sie mit Ihrer Berufsqualifikation, die Sie im Ausland erworben haben, als Erzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in, Kinderpfleger/-in oder Sozialassistent/-in in Nordrhein-Westfalen arbeiten können?

Und Sie können mit einem **Nachweis** belegen, dass Sie einer **Berufstätigkeit in NRW** nachgehen wollen, die Ihrer ausländischen Berufsqualifikation entspricht?¹

Dann sind Sie bei der „Beruflichen Anerkennung“ richtig.

Wichtig: Bitte füllen Sie diesen Antrag digital (am PC/Handy/Laptop) aus!
In Schritt 1,2 und 3 muss von Ihnen etwas angekreuzt oder ausgefüllt werden.
Andernfalls können wir Ihren Antrag nicht bearbeiten.

Schritt 1: Bitte wählen Sie das Land aus, in dem Sie Ihre Berufsqualifikation erworben haben.

- ☐ Bosnien & Herzegowina
- ☐ Ehemaliges Jugoslawien bis 1991
- ☐ Griechenland
- ☐ Kosovo
- ☐ Kroatien
- ☐ Montenegro
- ☐ Nordmazedonien
- ☐ Österreich
- ☐ Schweiz
- ☐ Serbien
- ☐ Slowenien
- ☐ Türkei

a ein anderes Land

Wir sind nicht für Sie zuständig.

Nutzen Sie bitte diese
Internetseite:

<https://www.anerkennung-in-deutschland.de/de/interest/finder/profession>

¹ Beispiele für einen Nachweis: Sie wohnen bereits in NRW, Beantragung eines Einreisevisums zur Erwerbstätigkeit, Kontaktaufnahme mit potentiellen Arbeitgebern und so weiter.

Schritt 2:

Wir bearbeiten eine Vielzahl von unterschiedlichen Berufsqualifikationen².
In Ihrem Fall ist der Fachbereich „Erziehung und Soziales“ für Sie zuständig.

Kreuzen Sie bitte an, mit welchem Abschluss in NRW Ihre Berufsqualifikation verglichen werden soll:

- ☐ Erzieher/-in
- ☐ Heilerziehungspfleger/-in
- ☐ Kinderpfleger/-in
- ☐ Sozialassistent/-in
- ☐ Sozialassistent/-in, Schwerpunkt Heilerziehung

Sie haben eine andere Berufsqualifikation?

Benutzen Sie bitte das Antragsformular
„Berufliche Anerkennung - Allgemein“

Schritt 3: Bitte kreuzen Sie an und füllen dann alle Felder aus.

X X X

Frau / Herr / Divers

Nachname

Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

Land

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsland

E-Mail-Adresse

Staatsangehörigkeit

Abweichende Anschrift, an die der Bescheid gesendet werden soll (falls nötig):

c/o

(Name, Adresse)

² gemäß §5 Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in den Bildungsgängen des Berufskollegs (Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg – APO-BK) vom 26.Mai 1999 in der aktuell gültigen Fassung.

Schritt 4: Ihr Antrag kann von uns nur dann bearbeitet werden, wenn **ALLE** folgenden Unterlagen³ zusammen von Ihnen eingereicht werden.

ZWINGEND ERFORDERLICH dafür sind **(in einfacher Kopie)**:

1. dieses ausgefüllte und von Ihnen unterschriebene Antragsformular
2. Ihr tabellarischer Lebenslauf in deutscher Sprache
3. Identitätsnachweis (z.B. Aufenthaltstitel, Reisepass etc.)
4. Ausbildungsnachweise (z.B. Diplom)
in Originalsprache **UND** in deutscher Übersetzung⁴
5. Nachweis über ein Praktikum während der Ausbildung in deutscher Übersetzung
6. **bei Bildungsabschlüssen aus der Türkei**
in Originalsprache **UND** in deutscher Übersetzung:
 - (1) Nachweis über den Vorbereitungsdienst „adaylık“ und
 - (2) Nachweis über die KPSS-Prüfung „Kamu Personel Seçme Sınavı“
wenn nicht vorhanden, bitte hier ankreuzen: (1) (2)
- bei Bildungsabschlüssen aus dem ehemaligen Jugoslawien**
in Originalsprache **UND** in deutscher Übersetzung:
 - (1) Nachweis über das Berufspraktikum "pripravnicki staz" und
 - (2) Nachweis über die Fachprüfung "strucni ispit"
wenn nicht vorhanden, bitte hier ankreuzen: (1) (2)
- bei Bildungsabschlüssen aus Griechenland**
in Originalsprache **UND** in deutscher Übersetzung:
 - (1) Nachweis über die Prüfung zur Zertifizierung der Berufsqualifikation
„Ε.Ο.Π.Π.Ε.Π./“Ethnikos Organismos Pistopiisis Prosondon kai
Epangelmatikou Prosanatolismou“ und
 - (2) eine Bescheinigung über die Zertifizierung / Diplom „Vevaiosi Pistopoiisis
Epangelmatikis Katartisis Apofitoion I.E.K.“
wenn nicht vorhanden, bitte hier ankreuzen: (1) (2)

weitere wichtige Unterlagen (falls vorhanden)

- **Nachweise über abgeschlossene oder aktuelle berufliche Tätigkeiten**,
die Ihren Antrag unterstützen in deutscher Übersetzung
(mit Angaben zu Tätigkeitsfeld und Beschäftigungsdauer),
wenn nicht vorhanden, bitte hier ankreuzen: x

weitere Unterlagen (falls vorhanden)

- Namensänderungsnachweis (Heirats- oder Scheidungsurkunde)
- Antrag auf Feststellung der Gleichwertigkeit bei einer anderen Behörde

³ Sie erhalten Ihre eingeschickten Unterlagen nicht zurück. Senden Sie uns bitte keine Originalunterlagen zu. Die Bezirksregierung Düsseldorf behält sich vor, stichprobenartig Originalnachweise anzufordern. Diese erhalten Sie zurück.

⁴ Die Übersetzungen sind von einer / einem öffentlich bestellten oder beeidigten Dolmetscherin / Dolmetscher oder Übersetzerin / Übersetzer erstellen zu lassen. Eine Übersicht finden Sie hier: <https://www.justiz-dolmetscher.de/Recherche/en/Suchen/>

Schritt 5:

Bitte sortieren Sie Ihre Unterlagen:

- ✓ beginnend mit dem Antragsformular (1.),
- ✓ darunter dann der Lebenslauf (2.),
- ✓ darunter die Kopie Ihres Identitätsnachweises (3.)
- ✓ darunter die Kopie Ihrer Ausbildungsnachweise (4.)
und so weiter

Reichen Sie bitte nur einfache Kopien und KEINE Original-Unterlagen ein.

Wenn Sie **alle erforderlichen Unterlagen** vorliegen haben, schicken Sie bitte alle
Dokumente **mit dem Antrag per Post** an uns.
Nutzen Sie dafür die Adresse, die Sie auf der ersten Seite dieses Antrags finden.

Falls Ihnen Unterlagen fehlen,
besorgen Sie bitte zuerst die erforderlichen Unterlagen.

Wir bearbeiten nur vollständige Anträge!

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Drucken Sie nun den Antrag aus und unterschreiben ihn.

Datenschutzhinweise:

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine im Antrag mitgeteilten Informationen zur Bearbeitung des Antrags erforderlich sind und hierfür gespeichert werden. Meine Angaben werden ggf. an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen in Bonn weitergegeben, soweit dies für die Antragsbearbeitung erforderlich ist. Meine hier erklärte Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen, mit der Folge, dass mein Antrag in diesem Fall nicht bearbeitet werden kann.

(Datum)

(Unterschrift)